

E.: 02.09.2019

Drs.-Nr.: 0234/2019

An Herrn Landrat Reuter



über Kreistagsbüro

Göttingen, 02.09.2019

Tagesordnung der Sitzung Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Bauen, Planen und Energie am 16.09.2019, des Kreisausschusses am 01.10.2019 und des Kreistages am 02.10.2019

Sehr geehrter Herr Reuter,

hiermit möchten wir Sie bitten, die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Bauen, Planen und Energie am 16. September 2019, des Kreisausschusses am 1. Oktober und des Kreistages Göttingen am 2.10.2019 um den Beratungspunkt

Landesbuslinie 160 Göttingen-Duderstadt – Modellversuch- 5.- Euro Ticket

zu ergänzen.

Hierzu werden wir beantragen:

Der Landkreis Göttingen setzt sich im Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN) für folgenden Modellversuch betreffend die Landesbuslinie 160 Göttingen – Duderstadt ein:

- Beginnend mit dem 1. Januar 2020 soll der Tarif für die Landesbuslinie 160 analog des 5.- Euro Tickets im Tarifgutachten der civity- Management Consultants angepasst werden (Hinfahrt 5 €, für Hin- und Rückfahrt 7,50 €), auch für die weiteren Tarifprodukte wie z.B. Kinderkarten, Tageskarten, Kleingruppenkarten, 7-Tageskarten, ABO Karten, Schülerwochenkarten, Schülermonatskarten und Schüler-Sammelzeitkarten.
- Notwendige Zustimmungen sind einzuholen.
- Der ZVSN wird beauftragt, das neue Angebot offensiv zu bewerben.
- Der Landkreis Göttingen trägt die notwendigen Mehrkosten.
- Im Sommer 2020 findet eine Auswertung statt. Hierbei sind die Veränderungen auf die anderen Linien Duderstadt – Göttingen und umgekehrt (150, 170 usw.) darzustellen.

Begründung:

Ab dem 1.4.2019 existiert die Landesbuslinie 160 Göttingen-Duderstadt-Göttingen. Der Bus fährt im Stundentakt und die Fahrzeit beträgt in der Regel 45 Minuten. An diesem Landesbus beteiligt sich auch der Landkreis Göttingen. Für die Stadt Duderstadt ist die Linie ein kleiner Ersatz für die fehlende Eisenbahnverbindung.

Leider ist die Nutzung des Schnellbusses bisher völlig unbefriedigend. Eine deutliche Senkung der Tarife von zurzeit 8,70 € für eine Einzelfahrkarte und eine Werbekampagne für das Angebot könnten zu einer deutlicheren Auslastung der Busse führen, deren Fixkosten sich nicht erhöhen würden.

Die Auswirkungen des 5.-Euro-Tickets werden in dem Tarifgutachten der civity- Management Consultants, das im Fachausschuss vorgestellt worden ist, beschrieben.

Durch den Modellversuch können auch Erkenntnisse für die Gesamttarifreform gewonnen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Eckhard Fascher